

Version: 1.02 Hier geht es zu den Fussnoten ¹⁾Fussnoten im Überblick - so kann man sich zuerst die Basics zum Beitrag anschauen

Das Geduldsspiel —

Was können wir festhalten bisher: die letzten 200 Jahre hat sich das Spieltempo merklich erhöht. (das wird im Laufe des Textes begründet). Die letzten 25 Jahre hat sich das schon gestiegene Tempo, nochmals merklich gesteigert - und zwar derart, dass ich das in einer Analogie verdeutlichen will.

Meine Analogie soll das Schachspiel sein - es beinhaltet viele Komponenten die auch in unserem Geduldsspiel eine Rolle spielen. Die meisten Menschen, aus dem Bildungsbürgertum (Demokratien), wissen was ein Schachspiel ist. Laut Statistik ²⁾ Weltweit spielen, gemäß einer 2012 von [YouGov](#) durchgeführten Untersuchung, 605 Millionen Menschen Schach. [Wiki - Schach](#) also ungefähr jeder 7. Mensch - also von 7 Mrd. — ca. 1 Mrd. so haben wir eine runde Zahl und 6 Mrd. nicht - die haben keine Ahnung. Die Bevölkerung der Industrienationen betragen ca. 1,3 Mrd. Menschen - also diese Zahl können wir in etwa gleichsetzen mit denen die wissen was ein Schachspiel ist - tatsächlich spielen können in etwa die Hälfte. Grossmeister ³⁾ man kann mit Sicherheit behaupten, [Grossmeister](#) sind solche Personen, die das Schachspiel als ihren Lebensinhalt sehen - bei ihnen steht es an 1. Stelle also die Elite des Schachspiels, dürften sich derzeit bei ungefähr 1500 Personen einpendeln - auf die ganze Weltbevölkerung umgelegt - ist das eine Zahl, die 0,0... im Promille Bereich entspricht. Was man sich dabei eigentlich merken sollte, es ist nur eine sehr, sehr, sehr kleine Elite wirklich top. Was man zum Schachspielen auch noch wissen sollte, als ich jung war, war die gängige Meinung in der Wissenschaft, ein Computerprogramm könne auf absehbare Zeit keinem Grossmeister die Stirn bieten. Heute dürften nur noch wenige Grossmeister mit einem Supercomputer mithalten können das sollte man auch im Hinterkopf behalten ebenso, dass im geschichtlichen Rückblick es immer ein Spiel der Könige (Adel) war.

Jetzt machen wir eine Zeitreise - wir reisen in die Vergangenheit und zwar mit V. Birkenbihl - Bild vergrössern mit anklicken



Birkenbihl Indien Zeitstrahl

auf der linken Seite sehen wir ein gelbes H - das steht für Hinduismus und oben auf der Zeitskala -2000 Jahre von 0 ab nach links, also vor ca. 4000 Jahren dürften die Ursprünge zu finden. Gut möglich, dass es Verbindungen zum alten Reich in Ägypten gibt - aber das schauen wir uns nicht an.

Im 2. Bild wurde der Ursprung des Buddhismus eingezeichnet



Birkenbihl_Indien2

also ungefähr 500 vor 0. Wie wir schön sehen können auch dieser Ursprung war ebenfalls in Indien. Erst später dann das Judentum, dann das Christentum und zuletzt der Islam alles erst danach. Wer also von wem möglicherweise abgeschrieben haben kann, ist somit geklärt.

Diese Vortragsreihe über Indien ist eine aussergewöhnliche Arbeit und hat es verdient, dass man sie sich in Ruhe einmal anschaut - es finden sich sehr viele Anregungen und Verweise darin.

Jetzt wird sich der ein oder andere langsam fragen, was zum Teufel haben denn Religion mit der NWO zu tun, oder anders gefragt – was hat das alles mit Verschwörungstheorie zu tun?????

Was mich wundert, ist, dass das Offensichtliche einfach nicht gesehen wird – da passt der Spruch: **den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen** – wie die Faust aufs Auge.

Die Grundlage aller Religionen war zu Anfang immer eine mystische Betrachtung der Wirklichkeit ⁴⁾ und [Mystiker](#) – waren im Regelfall die Religionsstifter – in populärer Literatur steht das Thema *Mystik* meist in Beziehung zu religiösen oder spirituellen Erlebnissen, die als solche [wissenschaftlich](#) nicht objektivierbar sind. Aber seit solche kulturelle Leistungen erbracht wurden, wurde eine erfolgreiche Mystik sofort zu einer staatstragenden Religion. Der Grund dafür ist eigentlich recht einfach zu verstehen – die jeweiligen Herrscher hatten direkte Kontrolle nur über den Bereich, den sie mit der damals zeitgemässen Technik auch notfalls militärisch unmittelbar beherrschen konnten. Unter dem Deckmantel der Religion konnten sie aber einen weitaus grösseren Raum kontrollieren – nur vergleichbar mit den heutigen Massenmedien – die Funktion war die selbe – Propaganda pur. Die Herrscher hatten über die Religion direkten Zugriff auf die Köpfe der Menschen – durch dieses Machtinstrument wurde natürlich auch jede Religion (der mystische Ursprung) pervertiert – nur selten gab es Ausnahmen im (durch einzelne Herrscher) Missbrauch dieser Machtmittel.

Nur in solch einem Zusammenhang sind dann Feststellung wie von Karl Marx auch gerechtfertigt – Religion ist Opium für das Volk – In Wirklichkeit redet er aber nicht von den ursprünglichen mystischen Ursprüngen – sondern lediglich von der Staatsreligion. Es gibt ein philosophisches Werk, in dem gut 3000 Jahrtausende Religionsgeschichte ⁵⁾ Aldous Huxley beschäftigte sich in seiner zweiten Schaffenphase intensiv mit den alten Weisheitslehren: Er suchte in den transzendenten Wahrheiten der heiligen Schriften und den lebendigen Erfahrungen der Mystiker Europas und des Nahen und Fernen Ostens nach Erkenntnis der göttlichen Wirklichkeit hinter der viel schichtigen Welt der Dinge, des Lebens und des menschlichen Geistes. Die Früchte seiner Arbeit sind in diesem, erstmals 1944 (in Deutschland 1949) veröffentlichten Werk zu finden: In „Die ewige Philosophie“ stellt er religiöse und mystische Texte verschiedener Kulturkreise aus drei Jahrtausenden zu verschiedenen Themen zusammen und bettet sie in seinen eigenen Kommentar ein. Letzterer dient dazu, die Zitate zu verbinden, Gedankengänge zu entwickeln, zu veranschaulichen und zu erläutern. Quintessenz dieser Anthologie ist die verblüffende Ähnlichkeit, die Universalität dessen, was die großen Weisen aller Zeiten und Kontinente gelehrt haben – tatsächlich eine „*philosophia perennis*“ [Leseprobe](#) und [hier](#) zusammengefasst werden – den Autor kennen wir alle – er hat auch den klassischen Roman zur NWO verfasst ⁶⁾ [NWO](#) – aber auch eine mögliche Alternative [Eiland](#) Dass solche einfachen Zusammenhänge in der wissenschaftlichen Welt nicht hergestellt werden, zumal klare Hinweise dazu sogar von ein und dem selben Autor kommen wundert nicht wirklich. Die meisten Forscher sind von Staats wegen beschäftigt. Der Familien Name Huxley ⁷⁾ [Thomas_Henry_Huxley – als einflussreicher Unterstützer des Empirismus David Humes und der Evolutionstheorie Charles Darwins \(was zu seinem Beinamen *Darwin's Bulldog* führte\) hatte er zusätzlich zu seinen eigenen umfangreichen Forschungen, Lehrbüchern und Essays sehr großen Einfluss auf die Entwicklung der Naturwissenschaften im 19. Jahrhundert.](#) bringt noch andere Personen ins Scheinwerferlicht, die im 19. Jahrhundert an zentraler Stelle im Britischen Empire die neuen Naturwissenschaften befruchteten. Spätestens jetzt explodieren die Fährten – aber wie ein Bluthund wollen wir nur einer bestimmten Fährte folgen – und das ist die Fährte die uns in den mystischen Urgrund dieses Britischen Weltreichs führen. Dieser mystische Untergrund ist noch heute Gegenstand von Tagespolitik im neuen Reich – und zwar der europäischen Union.

Der mystische Urgrund des Empire und ebenso der damals neuen Welt (Amerika/USA) ist unauflösbar mit der Theosophischen Gesellschaft ⁸⁾ Von ihrem Selbstanspruch her ist sie Teil einer universalen, geistigen, intellektuellen und ethische Bewegung, die zu allen Zeitaltern tätig war.

Grundlage dieser Bewegung ist eine sogenannte **Universale Bruderschaft** — [Theosophische Gesellschaft](#) erworben. Dort finden wir dann an oberster Stelle diesen Namen - Helena Petrovna Blavatsky ⁹⁾ [Helena Petrovna Blavatsky](#) eine sehr schillernde Figur, die allerdings auf viele Personen aus der damaligen Zeit einen grossen Einfluss gehabt haben dürfte mit der wir uns aber nicht beschäftigen sondern mit einer Mitarbeiterin von ihr - **Annie Besant** ¹⁰⁾ [Annie Besant](#) war eine [britische Theosophin](#), [Freidenkerin](#), [Freimaurerin](#), [Frauenrechtlerin](#), Journalistin, Schriftstellerin und Politikerin — wer diese Stichworte liest und an Gender Main Stream denkt — ja, genau - das ist nur ein neues Wort für altes Gedankengut Bei den 2 Frauen sieht man, wie die Bühnenkostüme gewechselt wurden. Bei H. Blavatsky erkennt man klar, dass sie ein mystisches Weltbild hat - und diese mystischen Erfahrungen gibt es eben tatsächlich. Das ist keine Sache des Glaubens - ist auch nicht immer ein Fake. Ebenso wie manche begnadete Schachspieler blind spielen können - also ohne das Brett zu sehen. Manche können sogar simultan ¹¹⁾ [Simultanschach](#) und blind ¹²⁾ [Blindschach](#) spielen - also mehrere Partien zeitgleich ohne ein Brett zu sehen. Es gibt einfach Menschen mit aussergewöhnlichen Fähigkeiten, in ganz unterschiedlichen Bereichen- sehr, sehr selten aber sie gibt es — auch im Bereich der Mystik. Und was es in der Mystik eben auch gibt, sind zwei Kräfte - stark vereinfacht beschrieben - die sogenannte weisse Seite und die schwarze Seite. Weiter verwundern dürfte dieser Sachverhalt nicht, denn wir leben in einer dualistischen Welt ¹³⁾ [Dualismus](#) . Was man auch noch dazu sagen könnte - die weisse Seite bietet Erkenntnis in Form von Wirklichkeit und sonst nichts weiter - die schwarze Seite bietet Macht und eine Anhäufung derselben, gleichzeitig auch die Möglichkeit zur Verschleierung der Wirklichkeit. Wofür sich die Elite im britischen Empire, aber nicht nur dort entschieden hat, sehen wir am Zustand der heutigen Welt.

Dass die Wurzeln des Konflikts (also der Politik und in deren Folge die Schaffung der NWO) möglicherweise im religiösen Urgrund zu suchen und zu finden sind - ist jetzt nicht mehr völlig abwegig. Auch ist nicht mehr völlig abwegig, dass dem ganzen kein Plan zu Grunde liegt - sondern eher so etwas wie ein Naturgesetz (das Ordnungsprinzip) - In der Fortsetzung geht es zunächst weiter mit der Spurensuche, denn was wir im Moment sehen können sind bestenfalls schemenhafte Erscheinungen hinter einer Nebelwand

Fussnoten

1. ↑ Fussnoten im Überblick
2. ↑ Weltweit spielen, gemäß einer 2012 von [YouGov](#) durchgeführten Untersuchung, 605 Millionen Menschen Schach. [Wiki - Schach](#)
3. ↑ man kann mit Sicherheit behaupten, [Grossmeister](#) sind solche Personen, die das Schachspiel als ihren Lebensinhalt sehen - bei ihnen steht es an 1. Stelle und [Mystiker](#) - waren im Regelfall die Religionsstifter - in populärer Literatur steht das
4. ↑ Thema *Mystik* meist in Beziehung zu religiösen oder spirituellen Erlebnissen, die als solche [wissenschaftlich](#) nicht objektivierbar sind

- Aldous Huxley beschäftigte sich in seiner zweiten Schaffenphase intensiv mit den alten Weisheitslehren: Er suchte in den transzendenten Wahrheiten der heiligen Schriften und den lebendigen Erfahrungen der Mystiker Europas und des Nahen und Fernen Ostens nach Erkenntnis der göttlichen Wirklichkeit hinter der viel schichtigen Welt der Dinge, des Lebens und des menschlichen Geistes. Die Früchte seiner Arbeit sind in diesem, erstmals 1944 (in Deutschland 1949) veröffentlichten Werk zu finden: In „Die ewige Philosophie“ stellt er religiöse und mystische Texte verschiedener Kulturkreise aus drei Jahrtausenden zu verschiedenen Themen zusammen und bettet sie in seinen eigenen Kommentar ein. Letzterer dient dazu, die Zitate zu verbinden, Gedankengänge zu entwickeln, zu veranschaulichen und zu erläutern. Quintessenz dieser Anthologie ist die verblüffende Ähnlichkeit, die Universalität dessen, was die großen Weisen aller Zeiten und Kontinente gelehrt haben - tatsächlich eine „philosophia perennis“ [Leseprobe](#) und [hier](#)
5. ↑ [NWO](#) - aber auch eine mögliche Alternative [Eiland](#)
 6. ↑ [Thomas Henry Huxley — als einflussreicher Unterstützer des Empirismus David Humes und der Evolutionstheorie Charles Darwins \(was zu seinem Beinamen Darwin's Bulldog führte\) hatte er zusätzlich zu seinen eigenen umfangreichen Forschungen, Lehrbüchern und Essays sehr großen Einfluss auf die Entwicklung der Naturwissenschaften im 19. Jahrhundert.](#)
 7. ↑ Von ihrem Selbstanspruch her ist sie Teil einer universalen, geistigen, intellektuellen und ethischen Bewegung, die zu allen Zeitaltern tätig war. Grundlage dieser Bewegung ist eine sogenannte **Universale Bruderschaft** — [Theosophische Gesellschaft](#)
 8. ↑ [Helena Petrovna Blavatsky](#) eine sehr schillernde Figur, die allerdings auf viele Personen aus der damaligen Zeit einen grossen Einfluss gehabt haben dürfte
 9. ↑ [Annie Besant](#) war eine [britische Theosophin](#), [Freidenkerin](#), [Freimaurerin](#), [Frauenrechtlerin](#), Journalistin, Schriftstellerin und Politikerin — wer diese Stichworte liest und an Gender Main Stream denkt — ja, genau - das ist nur ein neues Wort für altes Gedankengut
 10. ↑ [Simultanschach](#)
 11. ↑ [Blindschach](#)
 12. ↑ [Dualismus](#)
 13. ↑ [Dualismus](#)